

FINANZBERICHT 2021 BLS NETZ AG



BLS Netz AG
Finanzbericht 2021

Die BLS Netz AG betreibt ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Entlang dieses Netzes baut sie Bahnhöfe, verlegt Fahrbahnen, unterhält Tunnel und Brücken und verwaltet Liegenschaften. Über das eigene Netz hinaus ist die BLS Netz AG für die Betriebsführung der Lötschbergachse von Gümligen bis Domodossola zuständig.

Die BLS Netz AG ist eine Tochtergesellschaft der BLS AG. Sie beschäftigt rund 800 Mitarbeitende, die bei der BLS AG angestellt sind. Haupteigner des Unternehmens ist der Bund, der 50,05% der Aktienanteile hält.

Inhaltsverzeichnis

Erfolgsrechnung	3
Bilanz	4
Anhang zur Jahresrechnung	5
Bericht der Revisionsstelle	11

Impressum

Realisation und Redaktion: Unternehmenskommunikation BLS AG
Konzeption/Gestaltung: Magma Branding, Bern

Jahresrechnung der BLS Netz AG

Erfolgsrechnung

in TCHF

	Erläuterung	2021	2020
Verkehrserträge		72'436	77'783
Abgeltungen		283'026	243'580
Übriger Betriebsertrag		28'267	26'661
Aktivierete Eigenleistungen		38'853	45'604
Bestandsänderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen sowie an nicht fakturierten Dienstleistungen		2	0
Total Betriebsertrag		422'584	393'628
Aufwand für Material und Dienstleistungen	1	-166'877	-152'049
Übriger Betriebsaufwand		-63'663	-60'670
Total Betriebsaufwand		-230'540	-212'719
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern, Abschreibungen und Wertberichtigungen (EBITDA)		192'043	180'909
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	3	-173'215	-170'147
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)		18'828	10'762
Finanzaufwand		-997	-465
Finanzertrag		95	34
Verlust aus Ausbuchung/Veräusserung von Anlagevermögen		-28'844	-3'126
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen		338	190
Ergebnis vor Steuern (EBT)		-10'579	7'395
Direkte Steuern		0	0
Jahresverlust/Jahresgewinn		-10'579	7'395

Bilanz

in TCHF

Aktiven	Erläuterung	31.12.21	31.12.20
Flüssige Mittel		67'512	70'452
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	②	11'991	17'127
Übrige kurzfristige Forderungen	②	2'369	1'203
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		35'531	8'304
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4'194	4'866
Total Umlaufvermögen		121'597	101'952
Finanzanlagen	②	76'000	60'000
Sachanlagen	③	3'736'670	3'766'060
Immaterielle Werte	③	10'451	14'090
Total Anlagevermögen		3'823'120	3'840'150
Total Aktiven		3'944'717	3'942'102
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	②	33'490	35'587
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	②	18'000	18'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	②	3'854	2'614
Passive Rechnungsabgrenzungen		17'786	18'329
Kurzfristige Rückstellungen		0	1'239
Total kurzfristiges Fremdkapital		73'130	75'769
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	②	3'178'661	3'162'773
Langfristige Rückstellungen		256	310
Total langfristiges Fremdkapital		3'178'917	3'163'083
Total Fremdkapital		3'252'047	3'238'852
Aktienkapital		387'970	387'970
Gesetzliche Kapitalreserve			
Kapitaleinlagereserven		281'621	281'621
Gesetzliche Gewinnreserve			
Reserve Art. 67 EBG		33'659	26'264
Kumulierte Verluste/Freiwillige Gewinnreserven			
Jahresverlust/Jahresgewinn		-10'579	7'395
Total Eigenkapital		692'670	703'250
Total Passiven		3'944'717	3'942'102

Anhang zur Jahresrechnung der BLS Netz AG

Allgemeines

Die vorliegende Jahresrechnung der BLS Netz AG, Bern, wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts, erstellt. Aus der Rundung der Werte in den Tabellen der Jahresrechnung sind geringfügige Differenzen möglich.

Auf die zusätzlichen Angaben im Anhang der Jahresrechnung (Art. 961a OR), die Geldflussrechnung (Art. 961b OR) und den Lagebericht (Art. 961c OR) wird gemäss Art. 961d OR verzichtet, da die BLS-Konzernrechnung nach einem anerkannten Standard zur Rechnungslegung erstellt wird.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wertberichtigung (Impairment) von Aktiven

Wenn Anzeichen für eine Wertbeeinträchtigung vorliegen, wird die Werthaltigkeit von Aktiven auf den Bilanzstichtag überprüft. Sofern der Buchwert den Nutzwert als Barwert der erwarteten künftigen Geldzu- und -abflüsse sowie den Netto-Marktwert übersteigt, wird das Aktivum im Wert bis auf den höheren der beiden Werte berichtigt. Die Wertbeeinträchtigung wird der Erfolgsrechnung belastet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert bilanziert, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen. Spezifische Bonitätsrisiken werden einzeln wertberichtigt. Nicht einbringbare Forderungen werden als Verlust abgeschrieben.

Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Warenvorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten und dem Nettoveräusserungswert bewertet. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Produktionskosten inklusive anteiliger Produktionsgemeinkosten. Allen erkennbaren Verlustrisiken aus Aufträgen in Arbeit wird durch betriebswirtschaftlich angemessene Wertberichtigungen Rechnung getragen. Der Wertansatz der Warenvorräte erfolgt nach der gewichteten Durchschnittsmethode. Die Warenvorräte werden nach der Gängigkeitsmethode bewertet. Skontoabzüge werden als Anschaffungspreisminderungen behandelt.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten erfasst und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung linear abgeschrieben. Zinsaufwendungen werden bei grösseren Anschaffungen von Vermögenswerten aktiviert, wenn ein beträchtlicher Zeitraum bis zur Inbetriebnahme des Vermögenswertes erforderlich ist. Die Zinsaktivierung erfolgt auf dem durchschnittlichen Anlagewert zum durchschnittlichen Satz des Fremdkapitals.

Abschreibungszeiträume

	Jahre
Unbebaute Grundstücke/ Grundstücke (keine ordentliche Abschreibung)	
Gebäude	50–80
Fahrbahn	25–33
Tunnel, Brücken, Schutzbauten ¹	50/80
Fahrzeuge	25–33
Bahntechnik inkl. Fernmeldeanlagen	10–30
EDV-Hard- und Software	4–10
Mobiliar, Geräte und Werkzeuge	4–33

¹ Die Nutzungsdauer des Lötschberg-Basistunnels wurde in Absprache mit dem BAV auf 80 Jahre festgelegt.

Immaterielle Werte

Bei den immateriellen Werten handelt es sich um erworbene immaterielle Werte, welche vorwiegend Software und Lizenzen umfassen. Diese werden zu Anschaffungs- respektive Herstellungskosten bewertet und linear über eine Nutzungsdauer von vier bis zehn Jahren abgeschrieben. Eigenleistungen zur Entwicklung von immateriellen Anlagen werden zu Herstellkosten aktiviert.

Erlösquellen

Die wichtigsten Erlösquellen der BLS Netz AG sind die Erträge aus Infrastrukturbenützung sowie die Leistungen der öffentlichen Hand. Die Erträge der Infrastrukturbenützung sind Trassenerträge, die Transportunternehmen entrichten müssen, um auf dem Infrastrukturnetz der BLS Netz AG zu fahren. Die Leistungen der öffentlichen Hand umfassen Leistungen des Bundes und der Kantone für die Bahninfrastruktur (basierend auf dem Eisenbahngesetz (EBG)) im Umfang der ungedeckten Kosten.

Eventualverpflichtungen und -forderungen

Unter den Eventualverpflichtungen werden Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen sowie weitere Verpflichtungen mit Eventualcharakter verstanden. Diese werden zum Nominalwert ausgewiesen. Eventualforderungen werden ausgewiesen, wenn die Wahrscheinlichkeit eines Zuflusses von wirtschaftlichem Nutzen besteht.

1 Aufwand für Material und Dienstleistungen

in TCHF

	2021	2020
Materialaufwand	-7'958	-6'401
Betriebsleistungen von Konzerngesellschaften und Dritten ¹	-158'919	-145'648
Total	-166'877	-152'049
¹ Anteil Personalleistungen von BLS AG	-98'379	-91'428

2 Aufschlüsselung Forderungen und Verbindlichkeiten nach Gegenpartei

in TCHF

Bilanzposition/ Gegenpartei	Gegenüber Dritten		Gegenüber Beteiligten und Organen		Gegenüber Schwestergesellschaften		Total	
	31.12.21	31.12.20	31.12.21	31.12.20	31.12.21	31.12.20	31.12.21	31.12.20
Geschäftsjahr								
Forderungen aus								
Lieferungen und Leistungen	5'576	10'262	5'184	5'172	1'230	1'692	11'991	17'127
Übrige kurzfristige Forderungen	2'369	1'203	0	0	0	0	2'369	1'203
Finanzanlagen	40'000	60'000	36'000	0	0	0	76'000	60'000
Verbindlichkeiten aus								
Lieferungen und Leistungen	20'657	26'580	12'414	8'967	418	39	33'490	35'587
Kurzfristige verzinsliche								
Verbindlichkeiten	18'000	18'000	0	0	0	0	18'000	18'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'210	646	2'644	1'968	0	0	3'854	2'614
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	108'480	108'480	3'070'181	3'054'293	0	0	3'178'661	3'162'773

3 Anlagespiegel

in TCHF

Anschaffungs- kosten	Grund- stücke und Bauten	Fahrbahn	Fahrleitung/ Sicherungs- anlagen	Fahrzeuge	Übrige Sach- anlagen	Anlagen im Bau	Total Sach- anlagen	Anlagen in Ent- wicklung	Immateri- elle Anlagen	Total Sach- anlagen/ Immat. Anlagen
Stand 1.1.2020	311'005	3'409'510	1'713'588	132'478	25'592	343'757	5'935'929	0	34'561	5'970'490
Umgliederung										
Anlageklasse	0	0	0	0	0	-771	-771	771	0	0
Zugänge	639	13'113	1'398	2'336	263	220'081	237'830	899	2	238'732
Abgänge	-1'345	-6'487	-7'578	-5'338	-671	-26'000	-47'420	0	0	-47'420
Umbuchungen	4'122	27'468	18'270	1'465	343	-51'634	32	-40	7	0
Stand										
31.12.2020	314'421	3'443'603	1'725'677	130'940	25'527	485'433	6'125'602	1'630	34'570	6'161'802
Zugänge	986	53'999	14'028	3'207	228	97'053	169'501	1'041	89	170'630
Abgänge	-6'857	-27'180	-65'495	-5'136	-1'747	-7'148	-113'563	0	-1'214	-114'777
Umbuchungen	13'869	209'600	92'575	1'868	387	-316'316	1'985	-223	-1'762	0
Stand										
31.12.2021	322'419	3'680'022	1'766'786	130'879	24'396	259'023	6'183'524	2'448	31'683	6'217'656
Kumulierte Abschreibungen										
Stand 1.1.2020	104'742	1'028'918	982'476	76'837	18'646	0	2'211'618	0	18'030	2'229'649
Planmässige Abschreibungen	6'868	75'110	74'640	5'760	1'508	0	163'885	0	4'080	167'965
Wertbeein- trächtigungen	2'126	0	0	56	0	0	2'182	0	0	2'182
Abgänge	-1'339	-4'805	-7'115	-4'214	-670	0	-18'143	0	0	-18'143
Umbuchungen	0	-1'574	1'574	0	0	0	0	0	0	0
Stand										
31.12.2020	112'397	1'097'649	1'051'575	78'439	19'483	0	2'359'542	0	22'110	2'381'652
Planmässige Abschreibungen	6'886	78'375	74'456	6'144	1'407	0	167'267	0	3'510	170'777
Wertbeein- trächtigungen	2'219	0	0	0	0	220	2'438	0	0	2'438
Abgänge	-5'957	-16'332	-55'482	-3'630	-1'718	0	-83'118	0	-1'214	-84'332
Umbuchungen	-120	731	127	0	-11	0	726	0	-726	0
Stand										
31.12.2021	115'424	1'160'423	1'070'675	80'952	19'161	220	2'446'855	0	23'681	2'470'535
Nettobuchwerte										
Am 1.1.2020	206'264	2'380'592	731'112	55'641	6'946	343'757	3'724'311	0	16'530	3'740'841
Am 31.12.2020	202'024	2'345'954	674'103	52'501	6'044	485'433	3'766'060	1'630	12'460	3'780'150
Am 31.12.2021	206'995	2'519'599	696'111	49'927	5'234	258'803	3'736'670	2'448	8'003	3'747'120

In den Anlagen im Bau sind CHF 0,4 Mio. Anzahlungen enthalten (Vorjahr: CHF 0,3 Mio.).

Verpflichtungen gemäss Eisenbahnpfandbuch

in TCHF

	31.12.21	31.12.20
Gesichert durch Sachanlagen mit Eisenbahnpfandrecht		
Elektrifikationsanleihen aus den Jahren 1923, 1932 und 1944	3'086	3'086
Darlehen Art. 56 EBG (BN, GBS, SEZ) 1962	9'000	9'000

Vollzeitstellen

Die BLS Netz AG bezieht sämtliche Personalleistungen von der BLS AG.

Solidarhaftung**Solidarhaftung einfache Gesellschaften**

Die BLS Netz AG ist an diversen einfachen Gesellschaften mit Solidarhaftung beteiligt. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Kooperationen sowie Arbeitsgemeinschaften, die der Abwicklung von zeitlich befristeten Projekten dienen.

Solidarhaftung der Gruppenmitglieder infolge der MWST-Gruppenbesteuerung

Die BLS Netz AG ist bezüglich Mehrwertsteuer der Gruppenbesteuerung der BLS-Gruppe angeschlossen. Die Gruppenmitglieder gelten zusammen gegenüber der Steuerverwaltung als ein Steuerpflichtiger. Gemäss Mehrwertsteuerverordnung haftet jede an der Gruppenbesteuerung beteiligte Gesellschaft mit dem Steuerpflichtigen (Gruppenträger) solidarisch für sämtliche von der Gruppe geschuldeten Steuern.

Eventualverpflichtungen

in TCHF

	31.12.21	31.12.20
NEAT-Werk Achse Lötschberg; Restarbeiten ¹	2'520	2'520

¹ Die Eventualverpflichtungen für Ausgaben aus der NEAT-Werk Achse Lötschberg werden vollständig durch den Bund getragen.

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven

in TCHF

	31.12.21	31.12.20
1 Schuldbrief, haftend im 1. Rang auf der Liegenschaft mit GB-Spiez Nr. 6749	10'241	10'676
1 Schuldbrief, haftend im 1. Rang auf der Liegenschaft mit GB-Interlaken Nr. 2052	9'854	9'476

Deckungssumme der Sach- und Haftpflichtversicherungen (Art. 3 Abs. 2 RKV)

in TCHF

	31.12.21	31.12.20
Deckungssumme Sachversicherung je Ereignis	300'000	300'000
Deckungssumme Haftpflichtversicherung pro Jahr	450'000	450'000

Bedeutende Aktionäre

nominell in TCHF

Kapitalanteil	31.12.21	in %	31.12.20	in %
Schweizerische Eidgenossenschaft (Bund)	194'183	50,05	194'183	50,05
Kanton Bern	64'015	16,50	64'015	16,50
BLS AG	129'582	33,40	129'582	33,40
Schweizerische Bundesbahnen SBB	190	0,05	190	0,05
Total	387'970	100,00	387'970	100,00

Das Aktienkapital der BLS Netz AG ist eingeteilt in 387'970 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1'000.

Langfristige Mietverträge

in TCHF

	31.12.21	31.12.20
Mietverträge Liegenschaften	1'333	1'696

Subventionsrechtliche Prüfung durch das BAV

Das BAV prüft die genehmigten Rechnungen der Unternehmen, die vom Bund Finanzhilfen oder Abgeltungen nach dem Eisenbahn- oder dem Personenbeförderungsgesetz erhalten, periodisch oder nach Bedarf. Der Befund der Prüfung liegt zum Zeitpunkt der Publikation des Geschäftsberichts noch nicht vor.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 7. April 2022 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Investitionsrechnung, Anlagen und Anlagen im Bau der Sparte Infrastruktur (Art. 3 Abs. 2 RKV)

in TCHF

Anlagengruppen 2021 gemäss RKV	Anlagen in Bau Bestand 01.01.	Rechnungen Dritte	Eigenleistungen	Total Investitionen Jahr	Erfolgsrechnung (Aufwand)	Anlagenrechnung (Aktivierung)	Anlagen in Bau Bestand 31.12.
Grundstücke	8'275	1'147	220	1'366	220	249	9'172
Hochbau für Betrieb, Zugang, Verkauf, Unterhalt und Verwaltung	23'608	8'105	1'476	9'582	2'312	17'887	12'991
Brücken	32'875	2'772	263	3'035	110	34'571	1'229
Tunnel	9'862	3'418	111	3'529	0	11'994	1'397
Übrige Kunstbauten	27'216	4'063	721	4'784	1'080	29'970	950
Fahrbahn	145'131	58'295	12'352	70'647	6'855	125'327	83'596
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	31'302	7'874	6'964	14'838	1'511	20'614	24'014
Sicherungsanlagen	70'707	15'895	7'434	23'329	4'629	41'183	48'225
Niederspannungs- und Telekomanlagen	44'207	16'792	4'403	21'196	921	28'049	36'432
Publikumsanlagen sowie Anlagen im Freien für Zugang Betrieb und Unterhalt	54'203	19'520	2'903	22'423	5'217	43'168	28'242
Schienenfahrzeuge für die Instandhaltung der Infrastruktur	2'435	6'221	139	6'360	754	3'805	4'236
Arbeits- und Dienststrassenfahrzeuge	323	1'373	2	1'375	0	1'270	428
Betriebsmittel und Diverses	2'623	1'933	335	2'268	118	2'019	2'754
Andere ¹	43'097	11'179	2'536	13'714	2'161	43'316	11'333
Total	495'864	158'587	39'859	198'446	25'888	403'422	264'999

¹ (UV-Projekte, Gemeinschaftsbahnhöfe, Autoverladeanlagen); Spezialfall 2020: Bhf ZW Anteil MOB

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzergebnisses		in TCHF
	31.12.21	31.12.20
Jahresverlust/Jahresgewinn	-10'579	7'395
Vortrag aus dem Vorjahr	0	0
Bilanzergebnis	-10'579	7'395
Entnahme/Zuweisung an spezialgesetzliche Reserven gem. Art. 67 EBG ¹	10'579	-7'395
Bilanzergebnis zur Verfügung der Generalversammlung	0	0
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn nach Zuweisung wie folgt zu verwenden:		
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

¹ Von der Zuweisung und Entnahme der Reserven nach Art. 67 kann die Generalversammlung nur Kenntnis nehmen.

Bericht der Revisionsstelle



KPMG AG
Bahnhofplatz 10a
Postfach
CH-3001 Bern

+41 58 249 76 00
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der BLS Netz AG, Bern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 3 bis 10) der BLS Netz AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



BLS Netz AG, Bern
Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung
an die Generalversammlung

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Daniel Haas
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Pascal Henggi
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 7. April 2022